

Der Graffiti-Workshop

Das können wir besser

Kurz nach der Eröffnung unserer schönen neuen Kita besprühten eines Nachts Unbekannte Teile unserer Fassade.

Die Kinder, Eltern und ErzieherInnen waren gleichermaßen bestürzt darüber, dass unser Haus so "beschmiert" wurde. Nachdem der erste Schock überwunden war, haben wir uns gedacht: Malen und Sprayen können wir auch, aber besser!

Wir beschlossen mit den Kindern, unsere Wände selbst zu gestalten. Wer könnte uns helfen? Gibt es legale Profis? Ja die gibt es, Jurij Paderin und Carsten Janke von der "Graffiti Lobby". Ingo Bensch, Erzieher der Kita Lasiuszeile, startete in Kooperation mit der "Graffiti Lobby" ein zweimonatiges Graffiti-Projekt in der Kita.





An mehreren Terminen konnten die Kinder, unter der Anleitung von Jurij und Carsten und begleitet durch die ErzieherInnen der Kita, Graffiti als eine künstlerische Ausdrucksform kennenlernen und sich in diesem Zusammenhang gestalterisch ausleben. Zum Abschluss des Projektes wurden zwei Fassaden des Kindergartens durch die Kinder gemeinsam mit den Künstlern der "Graffiti Lobby Berlin" neu gestaltet. Die Ideen für die Gestaltung entwickelten ausschließlich die Kinder, wobei der fertige Gesamtentwurf aus der Feder von Jurij und Carsten stammt. Eine intensive Teilhabe der Kinder stand während aller Projekttage im Mittelpunkt.

Im Vorfeld der ersten Begegnung mit den Künstlern besprachen die Kinder und ErzieherInnen gemeinsam das Projekt. Die Kinder waren voller Begeisterung und so wurde schnell damit begonnen, Gestaltungsideen zu sammeln, erste Entwürfe zu gestalten und sich auf die spannende Zeit zu freuen.



Die Kita & Graffiti Lobby Berlin

Carsten und Jurij sind endlich da! Schnell lernen sich alle kennen. Die Kinder können ihre gesammelten Ideen vorstellen, erste Entwürfe malen, die Künstler über kleine Spiele und Gespräche kennenlernen. Es entsteht erstes Vertrauen zueinander. Zum Ende des Projektages übernehmen die Kinder die Aufgabe, ihre Entwürfe weiter zu zeichnen. Ein Wiedersehen wird vereinbart.

Verständnis der Graffiti Lobby

Seit 20 Jahren ist Graffiti die führende Jugendkunstbewegung der metropolen Welt. Berlin ist die Graffitihauptstadt Europas, schreibt die New York Times. Aber anders

als in vielen europäischen Städten verfügt Berlin nicht über ausreichend große Flächen zur legalen Nutzung für Sprüher. Trotz des staatlichen Versprechens für legale Ausweichflächen zu sorgen, ertrinkt Berlin in einer Masse von schlechten oft illegalen Graffitis, weil keine Freiflächen geschaffen wurden.

Die Lobby ist ein offener Kreis von Menschen, die die Graffitikultur in Berlin aktiv pflegen und fördern wollen. Die Lobby hat es sich zur Aufgabe gemacht die Graffitikultur mit allen legalen Mitteln zu pflegen und zu fördern. Konkrete Ziele sind die Einrichtung von legalen, betreuten Freiflächen für Sprüher, sowie die Etablierung von Graffiti als festes Angebot im Bildungssektor.



































Phantasie, Kreativität & Dave

Am zweiten Projekttag haben die Kinder zunächst die Gelegenheit, ihre Zeichnungen

sowohl Jurij und Carsten, als auch den anderen Kindern vorzustellen. Dabei kommt es zu einem spannenden Austausch der Kinder untereinander und zwischen den Künstlern und den Kindern.

Carsten erzählt ihnen, wann und wo die Graffiti-Kunst entstanden ist, wie sich diese mit den Jahren ver-



ändert hat und welche Formen der Graffiti-Kunst es heute gibt. Bilder und Fotos machen seine Erzählungen anschaulich. Die Kinder stellen viele Fragen. Auch der kriminelle Aspekt der Graffitikunst kommt zur Sprache und berührt die Erfahrungen, welche die Kinder mit ihrer Kitafassade gemacht haben. Dann erzählt Carsten den Kindern die Geschichte von "Dave, the Bean", einer



Bohne die in der Großstadt verschiedene Abenteuer erlebt. Gespannt verfolgen die Kinder die Geschichte. Im Anschluss gestalten sie ihren eigenen Dave. Der Korpus von Dave wird zunächst mit der Spraydose zu Papier gebracht. Nach einer Einführung durch Jurij und Carsten zeigen die Kinder beim Umgang mit der Spraydose bereits großes Geschick und so ist der Rumpf von Dave schnell gesprüht. Im Anschluss ergänzen die Kinder

mit Fingerfarbe den Rumpf zu einem "vollwertigen" Dave mit Beinen, Armen und Haaren etc... So entstehen mit viel Phantasie und Kreativität, z.B. Gespenster - Dave's, Hasen - Dave's oder Ich - Dave's.



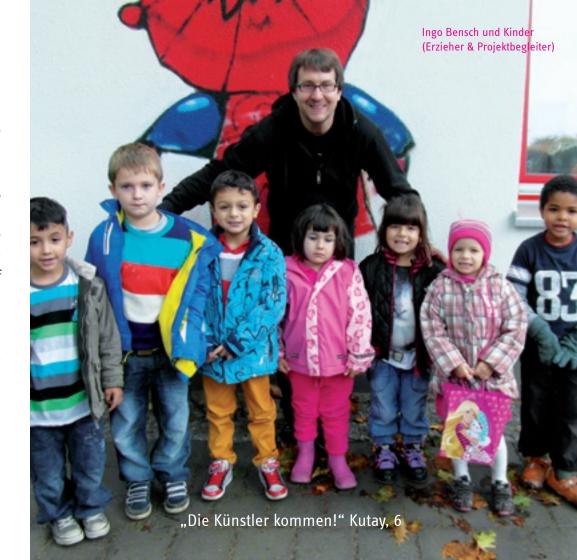


Werkzeuge & Superhelden

Den dritten Projekttag starten die Kinder wieder mit der Vorstellung ihrer Entwürfe, die zwischen den Projektterminen unter Begleitung von Ingo entstanden sind. Gemeinsam wird diskutiert, welches Thema, z.B. Tiere, Superhelden, Märchenfiguren etc., umgesetzt werden soll. Alte und neue Ideen werden aufgegriffen. Die Kinder sind hoch motiviert und zeigen enorme Konzentrationsfähigkeit beim Zeichnen. Mit Farbrollen, Pumpsprühdosen und

Stiften skizzieren die Kinder ihre ersten Dave's an die Garagentore der Kita.

Sie lernen dabei neue Techniken kennen und verfeinern ihre Motorik. Am Ende des Tages wird gemeinsam mit den Kindern beraten, welche Objekte aus ihren Zeichnungen in den Entwurf für die endgültige Fassadengestaltung einfließen sollen. Alle sind gespannt auf den großen Entwurf von Jurij und Carsten. Sie versprechen, bis zum nächsten Mal ihren Vorschlag mitzubringen und mit den Kindern endgültig abzustimmen.





Alles nimmt Form an

Am vierten und letzten Projekttag haben alle noch ein wenig am endgültigen Entwurf herumgebastelt:

Spiderman, ein Dinosaurierspitz, Rapunzel, ein Sprayer und auch noch eine "Hexenfilly" haben ihren Platz in der Sprühvorlage gefunden. Und dann geht es los. Jurij und Carsten sprühen die sogenannten "Outlines" der Objekte an die Wand.

Die Kinder können es kaum erwarten, selbst Hand anzulegen. Nachdem die Umrandungen stehen, geht es an das "Fill in". Die Kinder sind voller Begeisterung dabei und sprühen, machen eine kleine Pause, sprühen weiter.



Es ist im wahrsten Sinne des Wortes ein buntes Treiben. Alle kommen zum Zuge und haben viel Spaß miteinander.





Es ist soweit!

Am Nachmittag präsentieren die Kinder ihren Eltern voller Stolz ihre Werke: Großes Staunen, viel Lob und Anerkennung!

Unsere kleinen Künstlerinnen und Künstler sind in den letzten zwei Monaten kräftig gewachsen.

Am nächsten Tag werden die neuen Fassaden beim Sommerfest offiziell mit alle Beteiligten der Kita und unseren Gästen eingeweiht, gefeiert und bestaunt.



Juwo - Kita gGmbH

Das Konzept der Juwo - Kita gGmbH ist vorrangig auf Kitas im sozialen Brennpunkt zugeschnitten. Unsere Kitas sind Orte der Bildung und Sozialisation, die die gesamte Familie mit einbeziehen und die im Sozialraum verwurzelt sind. Bildung betrachten wir als Selbstbildung, Lernen ist immer ganzheitliches Lernen. Unsere Aufgabe ist es, den Kindern und Familien in diesem Sinne Bildungs- und Lebenschancen in der Zukunft zu eröffnen.

Unsere Kinder können bei uns neue Erfahrungen machen, Fragen stellen und eigene Antworten finden, sie lernen mit dem ganzen Körper und allen Sinnen. Intensive Sprachförderung, vorurteilsbewusstes und soziales Lernen und inklusive Pädagogik sind für uns dabei Querschnittaufgaben.





Die ErzieherInnen sind UnterstützerInnen der Fähigkeiten des Kindes und sorgen für Entwicklung fördernde Rahmenbedingungen. Sie stellen eine emotional tragfähige Beziehung her, auf deren Grundlage Erziehung und Bildung möglich wird.

Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit ist die Zusammenarbeit mit den Familien. Unsere Kitas sind ein offener Ort für die Familie. Eltern sollen sich eingeladen fühlen, die Kita ihres Kindes auch als ihren Ort zu verstehen und sich dort einzubringen. Die Umsetzung dieser konzeptionellen Eckpunkte bedarf eines hohen Maßes an Beteiligung und Selbstund Mitbestimmung von Anfang an und auf allen Ebenen (d.h. bei Kindern, Eltern und ErzieherInnen).

Das vorliegende Graffiti-Projekt umfasst viele Aspekte von ganzheitlicher Bildung, Selbstwirksamkeit, sozialem Lernen und Partizipation und ist – so hoffen wir - ein gutes Beispiel für das, was wir in unseren Kitas für und mit Kindern und Familien verwirklichen wollen.

Träger & Kontakt

Kita & Familienzentrum Lasiuszeile

Lasiuszeile 6 | 13585 Berlin

Kita-Leitung

Kerstin Erdmann-Bertsch Tel.: 030 20339304 Fax: 030 32524281 erdmann-bertsch@ jugendwohnen-berlin.de

Koordination Familienzentrum

Yasemin Kahraman Tel.: 030 29034671 Fax: 030 32524281 familienzentrum-lasius@ jugendwohnen-berlin.de



Träger

Juwo - Kita gGmbh Hobrechtstraße 55 | 12047 Berlin

Tel.: 030 74756-0 Fax: 030 74756-101 info@juwo-kita.de www.juwo-kita.de

Bereichsleitung Kita

Heike Salbach Tel.: 030 74756-222 Fax: 030 74756-101 salbach@

jugendwohnen-berlin.de

Geschäftsführung

Gunter Fleischmann Susanne Çokgüngör

Stand: Oktober 2013